

NACHRICHTEN

Amtsblatt der
Gemeinde Gosheim



Kindergarten St. Franziskus am
Palmsonntag Seite 5



Konzert der Realschule Gosheim-
Wehingen Seite 6

Diese Woche im Überblick

Notdienste	Seite 2
Amtl. Bekanntmachungen	Seite --
Weitere Nachrichten	Seite 3
Schulnachrichten	Seite 5
Kirchliche Mitteilungen	Seite 6
Vereinsnachrichten	Seite 11
Parteien	Seite 15
Sonstiges	Seite 16

Ostergruß



Die Gemeindeverwaltung
wünscht allen
Einwohnerinnen und Einwohnern

Frohe Ostern!

Bereitschaftsdienst



Notfalldienst jeweils von
Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr

Apothekendienst

Mittwoch, 27.03.2024:

Marktplatz-Apotheke, 78549 Spaichingen
Hauptstr. 121, Tel.: 07424 - 22 87

Donnerstag, 28.03.2024:

Dr. Sailers Römer-Apotheke, 78628 Rottweil
Königstr. 35, Tel.: 0741 - 20 96 64 70

Freitag, 29.03.2024 (Karfreitag):

Schiller-Apotheke, 78554 Aldingen
Hauptstr. 21, Tel.: 07424 - 8 40 81

Samstag, 30.03.2024 (Karsamstag):

Untere Apotheke, 78628 Rottweil
Hochbrücktorstr. 2, Tel.: 0741 - 77 75

Sonntag, 31.03.2024 (Ostersonntag):

Apotheke im Alten Milchwerk, 78628 Rottweil
Heerstr. 42, Tel.: 0741 - 17 48 89 90

Montag, 01.04.2024 (Ostermontag):

Apotheke Zürn, 78658 Zimmern ob Rottweil
Hauptstr. 15, Tel.: 0741 - 3 18 94

Heuberg-Apotheke, 78564 Wehingen
Deilinger Str. 4, Tel.: 07426 - 13 58

Dienstag, 02.04.2024:

Marien-Apotheke, 78549 Spaichingen
Hauptstr. 169, Tel.: 07424 - 9 56 90

Mittwoch, 03.04.2024:

Apotheke, 78665 Frittlingen
Hauptstr. 77, Tel.: 07426 - 33 22

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst 112

Rufnummer für den ärztlichen Notfalldienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Notfalldienst) 116117
(Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis: In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios-Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen, medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Montag bis Freitag, 9:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, unter 0711 965 897 00, oder docdirekt.de.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

HELIOS Klinik Rottweil, Krankenhausstraße 30, 78628 Rottweil
Am Wochenende und an Feiertagen ist die Notfallpraxis von 9:00 bis 19:00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

Klinikum Landkreis Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen
Werktags, von 18:00 bis 22:00 Uhr und am Wochenende und an Feiertagen von 8:00 bis 22:00 Uhr.

HNO-Notfallpraxis Villingen-Schwenningen:

Schwarzwald-Baar-Klinikum, Klinikstraße 11, 78082 Villingen-Schwenningen
Am Wochenende und an Feiertagen von 10:00 bis 20:00 Uhr.

Tierarzt:

Karfreitag, 29.03.2024, Samstag, 30.03.2024, Ostersonntag, 31.03.2024 und Ostermontag, 01.04.2024
Dr. Mattes, Spaichingen, Tel.: 07424-9607670

Weitere wichtige Rufnummern

Bauhof	Tel. 07426 600108
Notruf DRK	Tel. 112
Notruf Feuerwehr	Tel. 112
Notruf Polizei	Tel. 110

Hospizgruppe Heuberg	Tel. 0171 1413876
Gift-Notruf	Tel. 0761 19240
Polizeiposten Wehingen	Tel. 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Revierförster Stefan Schrode	Tel. 0162 2081684
Schulsozialarbeiter Ingo Brehm	Tel. 0174 1742252
Altenpflegeheim Gosheim	Tel. 9477000
Caritas Schwarzwald-Alb-Donau	Tel. 07461 9697170
Frauenhaus Tuttlingen	Tel. 07461 2066
Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses Tuttlingen	Tel. 07461 161666
Telefonseelsorge	Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222
Schwarzwald-Bodensee e.V.	Tel. 0800 0510101
ENRW Störungsannahme	

Öffnungszeiten des Rathauses

Die Öffnungszeiten vom Rathaus sind:

vormittags:

Montag, Mittwoch und Freitag: 08.00 Uhr – 11.30 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 08.45 Uhr – 12.15 Uhr

nachmittags:

Dienstag: 14.00 Uhr – 17.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Telefonnummern vom Rathaus sind:

Bürgermeister	07426/9612-13
Sekretariat Bürgermeister	07426/9612-19
Hauptamt	07426/9612-15
Sekretariat Hauptamt	07426/9612-12
Einwohnermeldeamt	07426/9612-17
Standesamt	07426/9612-16
Amt für Bau und Technik	07426/9612-14
	07426/9612-11
Sekretariat Amt für Bau und Technik	07426/9612-23

Nähere Informationen zu den Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie unter www.gosheim.de.

Rathaus geschlossen

Am Gründonnerstag, 28. März 2024 ist das Rathaus für den Publikumsverkehr geschlossen.
Wir bitten um Beachtung!

Aktuelles aus dem Rathaus

Sprechstunden

Sprechstunde des Bürgermeisters

Die nächste Sprechstunde findet **am Dienstag, 02. April 2024, in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr** statt.

Sie haben hierbei die Möglichkeit, Ihre Anliegen, Sorgen oder Ideen mit mir zu besprechen.

Ansonsten steht Ihnen jederzeit die Möglichkeit offen, einen individuellen Termin mit mir zu vereinbaren, Tel. 07426/9612-19. Ich freue mich auf Ihre Anregungen und Ideen!

Ihr Bürgermeister

André Kielack

Wir gratulieren

Altersjubilare im April

2. April	Augusta Weiß	zum 95. Geburtstag
3. April	Alwin Zisterer	zum 75. Geburtstag
5. April	Alexej Malcev	zum 85. Geburtstag
7. April	Dieter Oswald	zum 85. Geburtstag
8. April	Dieter Weber	zum 75. Geburtstag
16. April	Viktor Weber	zum 75. Geburtstag
21. April	Joachim Braun	zum 80. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche!



Veranstaltungskalender

Veranstaltungskalender im April

- 05. Narrenzunft Kleiderneubestellung
- 06. Obst- und Gartenbauverein Schnittkurs
- 06. Kambodschanischer Kultur- und Sportverein Neujahrsfest
- 06. Narrenzunft Generalversammlung Narrenstüble
- 08. Freunde der Behinderten Generalversammlung Krone
- 11. Angelsportverein Generalversammlung Lemberg-Café
- 13. Skiclub Frühjahrsputz Skihütte
- 13. Jugendreferat Europapark
- 14. Musikverein Kirchenkonzert Heilig Kreuz Kirche
- 20. Skiclub Papiersammlung
- 20. Obst- und Gartenbauverein Tag des Baumes
- 21. Kath. Kirchengemeinde Erstkommunion
- 25. DRK Generalversammlung
- 27. Skiclub Abbau Skilift Gosheim

Weitere Informationen



Zur Vervollständigung unseres Teams sucht die Gemeinde Gosheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Reinigungskraft
für das Jurabad / Jurahalle (m/w/d)**

im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung.

Ihre Aufgaben:

- Unterhalts- und Grundreinigung des Jurabades, bzw. der Jurahalle

Das bringen Sie mit:

- Zuverlässigkeit
- Selbständige und gewissenhafte Arbeit
- Bereitschaft für Wochenenddienst
- Gerne auch Rentnerinnen und Rentner

Das bieten wir Ihnen:

- Eine interessante Tätigkeit mit einem engagierten Team
- Eine leistungsgerechte Bezahlung
- Sorgfältige Einarbeitung
- Teamevents wie Betriebsausflüge und Weihnachtsfeste.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung an das
Bürgermeisteramt Gosheim, Hauptstraße 47, 78559 Gosheim.

Für Rückfragen stehen Ihnen
Franz Peyerl, Haus- und Bademeister (Telefon 0160/94166176)
oder Svetlana Hettfenger, Personalamt (Telefon 07426/9612-19)
zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Sie!

Parkplatzsanierungen in der Hauptstraße

Im Zuge der bereits laufenden Asphalt- und Pflastersanierungsarbeiten im Gemeindegebiet wird die Fa. Walter, Trossingen auch verschiedenste öffentliche Parkplätze sanieren, um bis zur mittelfristig vorgesehenen Sanierung der Ortsdurchfahrt die Verkehrssicherungspflicht gewährleisten zu können. Beginnen wird die Fa. Walter dabei mit dem Parkplatz vor der Kreissparkasse in der Hauptstraße 39 und den Parkflächen bei Hauptstraße 31-35. Die Parkplätze werden daher in der Woche vom 01.04. bis zum 05.04.24 vollständig gesperrt sein. Durch die Sanierungsarbeiten kann es in diesem Bereich zu Verkehrsbeeinträchtigungen kommen, die durch die ausführende Bau-

firma auf ein Minimum reduziert werden.



Sobald die Arbeiten vor der „Kreissparkasse“ erledigt sind, werden in der Woche vom 08.04. bis zum 12.04.24 die Parkflächen im Bereich der Hauptstraße 30 bis 46 saniert. Auch diese Baumaßnahme zieht eine vollständige Sperrung der vorgenannten Flächen nach sich. Weitere Informationen hierzu, werden vor Baubeginn folgen.

Im Zuge der Arbeiten wird die Fläche der Parkplätze mit einer Asphalttragdeckschicht komplett überzogen. Die Markierung der Parkplätze erfolgt dann im Laufe des Sommers, sobald die Oberfläche die nötige Rauigkeit erreicht hat. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich für Ihr Verständnis.



Schacht- und Randsteinsanierungen

Infolge der Schacht- und Randsteinsanierungsarbeiten werden in der Bubsheimer-, Böttinger-, Königsheimer-, Heerwasen-, Öschle-, Denkinger- und in der Industriestraße diverse Randsteine und Schächte saniert, sodass es in diesen Straßen zu punktuellen Verkehrsbehinderungen kommen kann. Für Asphaltfräsarbeiten, die im Zuge der Sanierung anfallen, ist es erforderlich, Bereiche der Brückle- und Talstraße vom 02.04. bis 05.04.24 vollständig zu sperren. Eine Zugangsmöglichkeit für die Anwohner ist gegeben. Die Vollsperrung ist notwendig, um die Sicherheit der Verkehrsteilnehmer und auch der ausführenden Arbeiter vor Ort zu gewährleisten.

Wir bitten hier um Ihr Verständnis, die Arbeiten tragen zum Substanzerhalt der Infrastruktur und zur Verkehrssicherheit bei. Die Gemeindeverwaltung bedankt sich für Ihr Verständnis.

Vorankündigung - Einladung zum Rot-Kreuz-Café im Vereinshaus Hauptstraße 11

Die DRK-Ortsgruppe Gosheim lädt alle Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag ins Rot-Kreuz-Café im Vereinshaus, Hauptstraße 11, am **Dienstag, 23. April 2024 ab 14.00 Uhr** herzlich ein.

Nähere Infos folgen.

Vorankündigung -

Die Überprüfung der Zugmaschinen durch den TÜV

Die Überprüfung der Zugmaschinen durch den TÜV findet am

**Samstag, den 06. April 2024 in der Zeit
von 08.00 bis 08.45 Uhr**

beim Bauhof statt.

Es besteht auch die Möglichkeit, ungebremste Pkw-Anhänger vorzuführen.

Entsorgung

Abfalltermine

Abfalltermine im März

- 05.04. **Werttonne, Werttonne (1100 l)**
- 06.04. **Biomüll**
- 12.04. **Papiertonne, Windeltonne**
- 19.04. **Biomüll**
- 26.04. **Restmüll, Restmüll 8-wöchentlich, Windeltonne**

Grünschnittannahmestelle

Grünschnittannahmestelle - Öffnungszeiten Wertstoffhöfe

Öffnungszeiten Deponien und Wertstoffhöfe: Öffnungszeiten der Erddeponie „Böttinger Tal“

Jede Anlieferung muss vorher bei unserem Bauhofleiter Niklas Hauser angemeldet werden, Tel.: 07426/600108.

Wertstoffhof und Grünguthof in Wehingen-Harras

Dienstag, 15 - 19 Uhr
Donnerstag, 15 - 19 Uhr
Samstag, 09 - 12 Uhr

Grünschnittannahmestelle in Gosheim (Silberstraße 1)

Die Grünschnittannahmestelle in Gosheim ist immer samstags in der Zeit von 09 - 11 Uhr geöffnet.

Grünguthof Königsheim

Mittwoch, 17 - 19 Uhr
Freitag, 07 - 19 Uhr
Samstag, 10 - 17 Uhr

Gemeindeverwaltungs- verband Heuberg



Am **28.03.2024** (Gründonnerstag) ist der Gemeindeverwaltungsverband Heuberg **nachmittags** für den Publikumsverkehr geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Landratsamt Tuttlingen



Kfz-Zulassungsstelle am Karsamstag geschlossen

Die Kfz-Zulassungsstelle des Landkreises Tuttlingen bleibt am Karsamstag, 30. März 2024, geschlossen. Nach den Osterfeiertagen ist die Kfz-Zulassungsstelle ab Dienstag, 2. April 2024, wieder regulär geöffnet.

Osterspaß im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

Im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck warten am Oster-samstag und am Ostermontag spannende Aktivitäten auf die ganze Familie. Am Ostersonntag kann man in die traditionelle Kunst des Eierfärbens eintauchen und kunstvolle Ostereier nach altem Brauch gestalten. Am Ostermontag stehen traditionelle Osterspiele wie Eierlauf und Eierwerfen sowie kreative Bastelstationen für Groß und Klein auf dem Programm. Darüber hinaus wartet niedlicher „Osterhasen“-Nachwuchs auf Streicheleinheiten. Für das leibliche Wohl ist an beiden Tagen gesorgt. Auch in der Osterwoche ist einiges geboten: siehe unter www.freilichtmuseum-neuhausen.de. Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt. Das Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck hat jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Neue Selbsthilfegruppe „META“ startet am 4.4.24

Gemeinsam mit der überregionalen Selbsthilfeorganisation „Frauenselbsthilfe Krebs FSK“ startet die Krebsberatungsstelle Schwarzwald-Baar-Heuberg in Villingen-Schwenningen am 04.04.24 eine neue Selbsthilfegruppe für Frauen mit einer metastasierten Krebserkrankung: „META“ Leben mit Metastasen. Dieses Angebot richtet sich an alle Krebspatientinnen mit einer chronischen Krebserkrankung, unabhängig von der Lokalisation des Tumors. Interessierte treffen sich zum ersten Mal am 04.04.24 von 15.30 bis 17 Uhr in St.

Fidelis, Romäusring 20 in 78050 Villingen-Schwenningen. Bei Interesse oder weiteren Fragen können Sie sich gerne bei der Krebsberatungsstelle Schwarzwald-Baar-Heuberg Frau Küssner unter 07721/9137187 oder krebsberatungsstelle@lrabk.de melden. Die Gruppe wird fachlich durch die Psychoonkologin Frau Antje Pilger, Leiterin der Krebsberatungsstelle, begleitet und wird jeden ersten Donnerstag im Monat zur oben angegebenen Uhrzeit stattfinden.

Änderungen am Busverkehr in Fridingen

Eine angekündigte Baumaßnahme der Deutschen Bahn an der Eisenbahnbrücke in Fridingen hat Auswirkungen auf den Busverkehr im Landkreis Tuttlingen. Die Bauarbeiten werden vom 4. April 2024 bis voraussichtlich 16. Mai 2024 durchgeführt. Betroffen sind die Buslinien 315, 320 und 330. Die angepassten Fahrpläne sind ab dem 28. März 2024 auf www.mein-move.de abrufbar. Die Fahrten der Buslinie 310 zwischen Fridingen und Tuttlingen verkehren unverändert. Der Schienenverkehr ist in diesem Zeitraum zwischen Mühlheim und Sigmaringen vollständig gesperrt. Es wird ein Schienenersatzverkehr durch die Deutsche Bahn angeboten. Zwischen Tuttlingen und Mühlheim verkehren sowohl der Ringzug als auch der Regionalexpress mit nur geringfügigen Abweichungen zum aktuellen Fahrplan.

Gemeindeeinrichtungen



Freiwillige Feuerwehr Gosheim

Aussteller gesucht!




Aussteller Gesucht für den 3. Kunsthandwerkermarkt

beim Tag der offenen Tür
der Feuerwehr Gosheim



Wann: Samstag 22. Juni
13.00 – 18.00 Uhr
Aufbau ab 11 Uhr



Anmeldung bis 17.05.2024
unter: post@ffw-gosheim.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Foto: Feuerwehr Gosheim

Alles auf einen Blick

Jurabad Gosheim



Erholung auf dem Heuberg!
Freizeitbad mit Sauna, Dampfbad,
Infrarotkabine und Kinderplanschbecken

Eintrittspreise

	Hallenbad	Sauna
Einzelkarte Erwachsene	4,50 €	9,50 €
Einzelkarte Kinder/Jugendliche *	2,00 €	6,00 €
10er-Karte Erwachsene	40,50 €	85,50 €
10er-Karte Kinder/Jugendliche	18,00 €	54,00 €

(Kinder bis 6 Jahre frei) * Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre

Öffnungszeiten

	Hallenbad	Sauna	Männersauna
Montag	17.00 - 20.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Dienstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Mittwoch *	14.00 - 22.00 Uhr	14.00 - 17.45 Uhr	Gemischt
		17.45 - 22.00 Uhr	Frauensauna
Donnerstag	17.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Gemischt
Freitag	16.00 - 22.00 Uhr	17.00 - 22.00 Uhr	Gemischt
Samstag	13.00 - 20.00 Uhr	13.00 - 20.00 Uhr	Gemischt
Sonntag	09.00 - 13.00 Uhr	geschlossen	

Jurabad Gosheim · Gehrenstraße 18 · 78559 Gosheim · Telefon 07426/9611-25
Das Jurabadteam freut sich auf Ihren Besuch!
GESCHENKIDEE: GUTSCHEIN FÜR DAS HALLENBAD UND/ODER SAUNA

geübt haben: Mit großen selbst gemalten Bildern und passenden Liedern, erzählten die Kinder von Jesus Einzug in Jerusalem, dem letzten Abendmahl und den verschiedenen Stationen auf seinem schweren Weg bis zur Kreuzigung.



Foto: Kiga St. Franziskus

Vielen Dank an alle, die diesen Gottesdienst mit uns gefeiert haben.

Nun wünschen wir allen schöne & erholsame Ostertage.
Herzliche Grüße aus dem Kindergarten St. Franziskus



Schließzeiten während Ostern

Das Jurabad hat über Ostern, vom 29.03. bis einschließlich 1. April 2024 geschlossen. Wir bitten um Beachtung! Danach sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für sie da.

Jugendreferat Gosheim



Jugendhaus Gosheim in der Zinkenstraße

Jugendreferat Heuberg:
Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420 o.
Jamina Jauch, Tel.: 0173 9840464
E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de
JuHa-Adresse: Zinkenstraße 15
(Stand 20.01.2023)

Offene Jugendtreffs ab 11 Jahren

MONTAGS: 14:30 Uhr – 17:00 Uhr
DIENSTAGS: 14:00 Uhr – 19:00 Uhr
MITTWOCHS: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
(Grundschulgruppe)
17:30 Uhr - 19:00 Uhr
(Offener Jugendtreff)

Hast du uns schon „geaddet“?

Instagram: juref_heuberg
Facebook: Jugendreferat Heuberg
Snapchat: gunni_heuberg / JuRef Gunni

...Ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Wellendingen und Schömberg noch FSJ'ler/innen!



Kindergärten

Kindergarten St. Franziskus



Palmsonntag

Am Sonntag, 24.03.2024, feierten wir den Palmsonntagsgottesdienst in der Hl. Kreuz-Kirche mit der ganzen Gemeinde. Vor der Kirche stimmten die Kinder das Lied „Jesus zieht in Jerusalem ein“ an und die Palmen wurden gesegnet. Nach dem großen Einzug in die Kirche zeigten die Kinder, was sie die letzten Wochen und Tage vorbereitet und fleißig

Schulnachrichten

Realschule Gosheim-Wehingen

Schülertalente „blühen auf“

Vielseitiges und buntes Programm beim Frühjahrskonzert der Realschule Gosheim-Wehingen

Zum ersten Mal veranstaltete die Schulfamilie der Realschule Gosheim-Wehingen unter dem Motto „Aufblühen“ ein Frühjahrskonzert, bei dem die Realschülerinnen und Realschüler aller Klassenstufen ihre musikalisch-kreativen Talente unter Beweis stellen konnten.

Am Mittwochabend öffneten sich um 18:00 Uhr die Türen der Jura-Halle und eine Vielzahl an Gästen strömten in die frühlinghaft-dekorierte Halle. Darunter Eltern, aktuelle und ehemalige Schülerinnen und Schüler, Lehrpersonen und musikbegeisterte Freunde und Gönner der Realschule.

Den stimmungsvollen Abend eröffnete Konrektor Oreste Föhr mit seiner Begrüßung, bevor der Schülerchor aus 9.- und 10.-Klässlern mit „Shut up and dance“ die Zuhörerinnen und Zuhörer musikalisch einstimmte. Im ersten Teil des Programms beeindruckten dann Solisten wie Timofej Knysh am Klavier, Matthias Hulm an der Violine und Alexia Mauch und Caroline Egle am Saxophon. Die Kreativ-AG zeigte einen mitreißenden und kraftvollen Tanz, die Schülerband sprach sich in ihrem Song „Schmetterling“ gegen Mobbing an Schulen aus und die Bläserklasse rockte mit ihrem Beitrag „Rockin' Juniors“ die Bühne. Die sympathische und professionelle Moderatorin Stella Rilli, Schülersprecherin und Schülerin der Klasse 10a, läutete anschließend eine kurze Pause ein, in der der Förderverein sowie der Elternbeirat das Publikum mit Speis und Trank versorgte.

Im Anschluss ließ es sich das Team der Realschule Gosheim-Wehingen nicht nehmen, zwei „Geburtstagskinder“ auf die Bühne zu bitten. Neben der Schülerin Caroline Egle, wurde der Schulleiterin Christiane Glaser feierlich mit Ständchen gratuliert.

Auch im zweiten Teil des Programms gab es viel zu sehen und zu hören. Von einem Klarinetten-Duo von Lisa Rottweiler und Lia Skarlatoudis, einem Piano-Solo von Anna Hagen, einer Body-Percussion-Performance der Musik-AG bis hin zu einem traditionell irischen Song gespielt von der Klasse 6b auf ihren Tin Whistles. Der gesamte Abend wurde musikalisch von der Coverband „Rooted“ begleitet, welche mit dem Song „Applaus, Applaus“ von Sportfreunde Stiller ihren Respekt vor den jungen Musikerinnen und Musikern ausdrücken wollten. Das Highlight war schließlich der extra für das Konzert ins Leben gerufene Projektchor, der aus Eltern, Schülern und Lehrern bestand. Sie sangen gemeinsam den Song „You're the voice“ arrangiert von Kirby Shaw.

Schulleiterin Christiane Glaser bedankte sich zum Schluss bei allen Mitwirkenden für ihr Engagement. Besonderen Dank galt an dieser Stelle Katja Eisen für die Gestaltung des Programms, Stefanie Mattes für die Dekoration und Stella Rilli für die Moderation. „Can't stop the ‚Frühlingsgefühle‘“ hieß es dann, als die ganze Halle zu Justin Timberlakes Superhit begeistert in einen abschließenden Flashmob einstieg und somit ein einzigartiger Konzertabend zu Ende ging.



Foto: O.Föhr

Kirchliche Mitteilungen

Pfarrer der Seelsorgeeinheit Lemberg:

Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 o. 0160 99821691

Pfr. i. R. Maurice Stephan, Lembergstr. 2, 78559 Gosheim, Tel. 912105

Öffnungszeiten der Pfarrbüros unserer Seelsorgeeinheit Lemberg:

Pfarrbüro Gosheim:

Lembergstr. 2
Isolde Reger
Tel. 1498, Fax: 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de
Öffnungszeiten:
Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch und
Donnerstag 08.00 - 11.00 Uhr

Pfarrbüro Wehingen:

Steinstr. 2
Isolde Reger
Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-Kirche-Wehingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 08.00 - 11.00 Uhr
Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen:

Kirchstr. 1
Heidi Bernhard
Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de
Öffnungszeiten:
Montag 10.30 - 12.00 Uhr
18:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr



Gottesdienstzeiten vom 28. März - 7. April 2024
GOSHEIM – Kirche: Heilig Kreuz
Donnerstag, 28. März 2024 - Gründonnerstag
Keine Betstunde um 9.00 Uhr Miteinander-Füreinander
19.30 Uhr Betstunden

Freitag, 29. März 2024 - Karfreitag

9.00 Uhr Kreuzwegandacht für die Erwachsenen
(bei schlechtem Wetter in der Kirche)
11.00 Uhr Kreuzwegandacht für die Kinder
15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Sonntag, 31. März 2024 - Ostersonntag

Hochfest der Auferstehung des Herrn
-Bischof-Moser-Kollekte-
9.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor
- Osterspeisensegnung -

Orchestermesse:

W.A.Mozart: Missa brevis in C-Dur KV 259 für SATB,
Streicher, 2 Oboen, 2 Trompeten, Pauke und Orgel
Caspar Ett: Motette „Haec Dies“

K. Heizmann: Osterruf „Der Herr ist auferstanden“
(Wir gedenken: An die verstorbenen Mitglieder
des Kirchenchors und Organisten, Alois Dörr
Luzia Kunz, Jt. Theo Schnitzer, Jt. Emma u.
Heinrich Villing, Gerhard Weber, Eugen Pfrien-
der)

Dienstag, 02. April 2024

18.00 Uhr Rosenkranzandacht

Mittwoch, 03. April 2024

Keine Schülermesse

Donnerstag, 04. April 2024

Keine Betstunde „Miteinander-Füreinander“

18.00 Uhr Abendmesse

(Wir gedenken: Jt. Adelhilde Baumann, Jt. Mi-
chael Bühler, Johanna Theresia Bühler, Ludwig
u. Maria Haaga u. Angeh. Anna Waibel u. An-
gehörige, 2. Opfer Karl Hermlé (Beerstraße))

WEHINGEN – Kirche: St. Ulrich

Donnerstag, 28. März 2024

18.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Seelsorgeeinheit
mit Ausgabe der Gewänder an die Erstkom-
munionkinder
anschl. Betstunden

Freitag, 29. März 2024

10.00 Uhr Kreuzwegandacht beim Bürgle
10.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Kirche

Samstag, 30. März 2024

20.00 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 31. März 2024

10.30 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor

Dienstag, 02. April 2024

keine Schülermesse

15.00 Uhr Rosenkranz für die Kranken

Mittwoch, 03. April 2024

18.00 Uhr Abendmesse

DEILINGEN – Kirche: Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 28. März 2024

19.30 Uhr Aussetzung des Allerheiligsten
anschl. Betstunden

Freitag, 29. März 2024

10.00 Uhr Kreuzwegandacht für
Kinder und Familien

15.00 Uhr Karfreitagsliturgie

Samstag, 30. März 2024

20.00 Uhr Feier der Osternacht

Sonntag, 31. März 2024

10.30 Uhr Festgottesdienst mit dem Kirchenchor

Montag, 01. April 2024

10.00 Uhr Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit

Dienstag, 02. April 2024

18.00 Uhr Abendmesse in Delkhofen

Mittwoch, 03. April 2024

18.00 Uhr Friedensgebet in der Pfarrkirche

Donnerstag, 04. April 2024

Keine Schülermesse

Vorschau:

Wehingen

Sonntag, 07. April 2024

10.00 Uhr Feier der Erstkommunion

Gosheim

Samstag, 06. April 2024

18.00 Uhr Vorabendmesse

Deilingen

Sonntag, 07. April 2024

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Den Beerdigungsdienst übernimmt in der Zeit vom:

25.03. - 31.03.2024 Pfarrer Ewald Ginter, Tel. 7230

01.04. - 07.04.2024 Diakon Giovanni Fascia, Tel. 1498

08.04. - 14.04.2024 Pfr. i. R. Maurice Stephan, Tel. 1498

KREUZWEGANDACHT AM KARFREITAG

Am Karfreitag, 29. März, laden wir bei guter Witterung zur Kreuzwegandacht am Längenberg ein.

Treffpunkt: 9.00 Uhr beim Längenbergparkplatz.

Bei schlechtem Wetter sind wir in der Kirche.



Wir Ministranten
verkaufen am OSTER-
SONNTAG OSTER-
LÄMMER aus Scho-
kolade.

Machen Sie Gebrauch von unserem Angebot.
Vielen Dank jetzt schon.
Die Minis der Kirchengemeinde



Foto: Bw

Die zärtliche Handschrift Gottes



Foto: Bild: saftladen / Pixabay.com - Lizenz

Was für mich „Jesus lebt!“ bedeutet

„Jesus lebt, ja und?“ So kann man sich mit Recht fragen. Aber für mich bedeuten diese beiden Worte „Jesus lebt“ all das, was meinem Leben Gewicht, Wert, Tiefe und Sinn verleiht. Mich persönlich fasziniert dieser Jesus, der sein ganzes reales Leben nur einem einzigen Ziel gewidmet hat, uns „seinen Gott“ nahezubringen, der für uns wie ein liebender Vater ist. Alle Hindernisse in seinem Leben, ja selbst der schmerzhafteste Tod, konnten ihn nicht daran hindern. Auch wenn er in tiefster Verzweiflung gerufen hat: „Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“, nahm er seinen Tod für uns alle auf sich, er ging durch dieses Leiden, durch den Tod hindurch im festen Vertrauen auf Gott und hat damit für uns alle, ein für alle Mal ein verschlossenes Tor wieder aufgestoßen, das Tor zu einem sinnvollen und erfüllten Leben, auch im Leben nach unserem Tod.

Ihm glaube ich, nicht, weil man mir irgendwelche klugen theologischen Traktate übergestülpt hat, nein, sondern weil er mir selber mit seiner einfachen, verständlichen Alltagssprache, in vielen Gleichnissen und Geschichten das „Reich Gottes“ nahe gebracht hat. Keiner hat sich so mit uns Menschen identifiziert wie er, wenn er sagt: „Ich war hungrig, durstig, fremd, nackt, krank und gefangen und ihr habt mir zu essen und zu trinken gegeben, ihr habt mich beschützt, habt euch um mich gekümmert und mich besucht.“ Diesen Situationen im Leben gilt es nachzugehen und einer Lösung näherzubringen, wo, wann und wie auch immer sie uns konkret erscheinen werden.

Als dieser Jesus in unsere Welt kam, wollte er uns nicht mit Größe, Macht und Gewalt „übereumpeln“, sondern mit der Ohnmacht und dem Liebreiz eines Kindes ansprechen. Das ist für mich die Handschrift Gottes. Jesus übersah nicht den kleinwüchsigen Zöllner Zachäus auf dem Baum. Er stellte in einer wichtigen Diskussion ein kleines Kind in die Mitte, als es um große Fragen ging: „Wer ist der Größte im Himmelreich?“ Er bewunderte und lobte die arme Witwe, die ihr kleines Scherflein in den Opferkasten legte. Er wollte immer für die kleinen und schwachen Menschen eine Hoffnung sein, das „geknickte Rohr nicht brechen“ und den „glimmenden Docht nicht auslöschen“. Er liebte das „Kleine“ und sagte „Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes“, und er nahm die Kinder in seine Arme, legte ihnen die Hände auf und segnete sie.

Ihm vertraue ich, wenn er sagt: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.“ In meinem Glauben bleiben viele unbeantwortete Fragen, Unsicherheiten, Schwierigkeiten und Zweifel. Ich bin aber davon überzeugt, dass Gott mich so annimmt, wie ich bin, auch und gerade mit meinen Zweifeln, die mich nie ganz verlassen, insbesondere bei der Frage nach dem ungerechten Leid in dieser Welt. Ich bin aber zutiefst davon überzeugt, dass Gott mir einmal alle ungelösten Fragen beantworten wird. Hoffnung ist für mich, wie es ein Theologe einmal formuliert hat, das „Verliebtsein ins Gelingen.“

Ich frage mich oft, was mich als Glaubenden von den Menschen unterscheidet, die nicht oder noch nicht glauben können. Ich weiß es nicht. Vielleicht wird die Frage ja von der Bibel selbst beantwortet, wenn es dort heißt: „Sucht ihr mich, so findet ihr mich. Wenn ihr von ganzem Herzen nach mir fragt, lasse ich mich von euch finden.“ In einem hebräischen Sprichwort heißt es jedenfalls: „Wer Gott eine Elle entgegengeht, dem läuft Gott zwei entgegen.“

In diesem Vertrauen, dass Jesus lebt, und wir mit ihm leben dürfen, wünsche ich Ihnen ein frohes, erfülltes und friedvolles Osterfest, alles Gute und Gottes Segen.

Ihr Pfarrer Ewald Ginter

Ich will, dass du lebst

Niemand hört, was ich sage.

So bin ich verstummt.

Niemand fragt, was ich denke.

So bin ich erstarrt.

Niemand spürt, was ich fühle.

So bin ich erkaltet.

Längst fühle ich mich wie tot.

Seit Tagen. Seit Wochen. Seit Jahren.

Da spricht einer mit Macht:

„Komm! Steh auf!“

Zu spät! Ich kann nicht!

Warum bist du nicht früher gekommen?

Warum hast du mir nicht geholfen?

Warum warst du nicht hier?

„Komm, steh auf!“ sagt er.

„Ich will, dass du lebst.“

Vertrau mir! Vertrau dir!“

Kraft wächst mir zu.

Ich kann, wenn du hilfst, Herr!

Ich vertrau, dass du hilfst, Herr!

Da bricht auf, was erstarrt war.

Was kalt ist, wird warm.

Was tot war, beginnt wieder zu leben.

Gisela Baltés

**Herzliche Einladung zu Mitfeier der Kar- und Ostertage
Gründonnerstag und Karfreitag**

Gründonnerstag und Karfreitag sind sowohl Höhe- als auch Tiefpunkt im Leben Jesu. Das gemeinsame Mahl im Kreis seiner engsten Freunde, die Auslieferung an seine Feinde, seine Verurteilung und sein Tod am Kreuz. All das gehört sehr eng zusammen.

Als christliche Gemeinde sind wir eingeladen, uns auf dieses Geschehen einzulassen in der Feier von Gründonnerstag und Karfreitag.

Die Liturgie dieser Tage ist aber nicht nur eine „schöne“ Erinnerung an damals. All die Höhe- und Tiefpunkte unseres eigenen, persönlichen Lebens sollen und dürfen in diesen Feiern ihren Platz haben.



Fotos: EG

Für alle drei Kirchengemeinden ist um 18.00 Uhr ein **gemeinsamer Gottesdienst zum Gründonnerstag** mit der Feier des Abendmahls in *Wehingen*. Die Kommunionkinder und -familien aus allen drei Gemeinden sind ganz besonders dazu eingeladen. Sie bekommen in

diesem Gottesdienst auch ihr Erstkommuniongewand überreicht.

Ab 19.30 Uhr finden in allen drei Gemeinden **Betstunden** statt. Bitte beachten Sie dabei die entsprechenden Hinweise im Gottesdienstplan.

Am **Karfreitag** erinnern wir uns an die letzten Stunden im Leben Jesu. Am Vormittag sind in allen drei Kirchengemeinden Kreuzwegandachten – in *Gosheim* um 9.30



Uhr und um 11.00 Uhr, besonders für die Kinder, in *Deilingen* um 10.00 Uhr und ebenfalls um 10.00 Uhr in *Wehingen* hinauf zur Bürgle-Kapelle und parallel dazu in der Pfarrkirche.

Um **15.00 Uhr** feiern wir sowohl in Gosheim, wie auch in Deilingen die **Karfreitagsliturgie** im Gedenken an das Leiden und Sterben Jesu Christi. In das Gedenken an das Leid Jesu sind auch unsere eigenen, ganz persönlichen Leidenerfahrungen hineingenommen und aufgehoben, das wir in den Großen Fürbitten und dem persönlichen Gebet vor dem Kreuz Gott übergeben können.

Osternacht

Die Feier der Osternacht ist schließlich der Höhepunkt unseres österlichen Feierns und unseres ganzen Kirchenjahres. Die **Osternachtfeier in Deilingen und Wehingen** beginnt jeweils um **20.00 Uhr am Osterfeuer** vor der Kirche.

Mit der Lichtfeier, dem Hören der Heilsgeschichte Gottes, der Wasserweihe und der Eucharistiefeier ist der anschließende Gottesdienst etwas ganz Einzigartiges.

Am Ende der Gottesdienst werden dann auch die Oster Speisen gesegnet, mit denen wir das Osterfest zu Hause im Kreis der Familie und Freunde weiter feiern.

Am **Ostersonntag** feiern wir in allen drei Kirchengemeinden österliche Festgottesdienste. In *Gosheim* beginnt der Gottesdienst um 9.00 Uhr, in *Deilingen* um 10.30 Uhr und in *Wehingen* ebenfalls um 10.30 Uhr.

Am **Ostermontag** ist ein gemeinsamer Gottesdienst für die Seelsorgeeinheit, der in diesem Jahr in *Deilingen* sein wird. Er beginnt um **10.00 Uhr**. Dazu herzliche Einladung.

Ich lade Sie ganz herzlich ein, die Gottesdienste an den kommenden Fest- und Feiertagen mitzufeiern und uns darin nicht nur an den Tod und die Auferstehung Jesu zu erinnern, sondern uns darin auch selber wieder neu zu vergewissern, dass wir selber in dieses Geschehen hineingenommen sind.

Danke

Ich möchte an dieser Stelle allen, die sich in irgendeiner Form und Weise in der Vorbereitung und Gestaltung der Kar- und Osterfeiertage einbringen, von Herzen Danke sagen. Es sind sehr viele, die jedes Jahr aufs Neue daran mitarbeiten und mitwirken.

Ganz besonders möchte ich mich bei allen Sängerinnen und Sängern sowie allen Musikerinnen und Musikern bedanken, die in den Chören gesanglich und musikalisch unsere Kar- und Ostergottesdienste begleiten.

Ich freue mich, mit Ihnen gemeinsam nun diese kommenden Tage zu erleben und zu feiern.

Pfr. Ewald Ginter

Sollten Sie in irgendeiner Art Hilfe, seelischen Beistand oder Rat benötigen, bitte melden Sie sich auf dem Pfarramt. Wir sind gerne für Sie da.

Ein alter Brauch – die Speisensegnung an Ostern



Schon in der frühen Kirche segneten die Christen Speisen vor dem Essen und dankten Gott für seine Gaben. In der Eucharistiefeier dankt der Priester bei der Gabenbereitung für Brot und Wein, bevor diese im Hochgebet geheiligt und verwandelt werden. Auch beim Tischgebet da-

heim segnen die Gläubigen ihre Speisen und das gemeinsame Mahl.

In Rom war es ab dem 11. Jahrhundert üblich, zu Ostern Fleisch, Milch, Honig, Käse, Brot und Butter zu segnen. Am päpstlichen Hof wurde ab dem zwölften Jahrhundert in Erinnerung an das letzte Abendmahl ein gesegnetes Osterlamm verzehrt. Die österliche Speisensegnung ist im Benediktionale, einem liturgischen Buch, in dem die Texte für Segnungen gesammelt sind, enthalten. Unter anderem die Ostereier und der Osterschinken werden im Segnungstext ausdrücklich genannt. Traditionell enthielt der Weihekorb zur Speisensegnung vor allem Lebensmittel, auf die die Menschen in der Fastenzeit verzichtet hatten. Heute werden auch andere Leckereien zur Segnung mit in die Kirche gebracht.

Welche Speisen man in seinen Weihekorb legt, bleibt letztendlich jedem selbst überlassen. Alles, was beim Ostermahl verzehrt werden soll, kann mit in die Kirche gebracht werden. Manch einer packt auch bewusst Nahrungsmittel mit in den Korb, auf die er in der Fastenzeit verzichtet hat, zum Beispiel Schokolade oder Wein.

Traditionell werden bei der Speisenweihe vor allem die folgenden Nahrungsmittel gesegnet:

- **Ostereier** sind Zeichen des Neubeginns und der Fruchtbarkeit. Sie gehören zu den zentralen Symbolen des Osterfestes. Das hängt auch damit zusammen, dass die Menschen früher während der Fastenzeit auf diese tierischen Nahrungsmittel verzichtet haben und sich in den sieben Wochen bis Ostern viele Eier angesammelt haben. Gefärbt wurden Eier ursprünglich, um gekochte von ungekochten Exemplaren unterscheiden zu können. Besonders beliebt war die Farbe Rot, die für das Leben und für den Sieg den Tod steht. Heute gibt es vielfältige Verzierungen in allen erdenklichen Farben und aus unterschiedlichen Materialien – zum Selberessen oder zum Verschenken.
- Zu einem traditionellen Weihekorb gehört **Brot** unbedingt dazu, egal ob Weißbrot, Osterfladen oder sogenannte Gebildebrote. Diese Brote aus Hefeteig haben beispielsweise die Form einer Spirale, einer Sonne, eines Hasen oder bilden ein Nest für gekochte Eier. Das Brot ist ein Symbol für Jesus Christus.
- Ergänzt wird das Brot durch **Butter** und **Fleisch**, meist gekochter Schinken oder Geräuchertes, manchmal auch Speck oder Wurst. Das Fleisch steht traditionell für das ewige Leben.
- Vervollständigt wird das Mahl durch **Salz** als Zeichen dafür, dass die Auferstehung ewiges Leben schenkt, und durch frische **Kräuter**, die für die Früchte der Erde stehen...
- Die Krönung der Speisen bildet oft ein gebackenes **Osterlamm**. Es erinnert an das Opfer Jesu, der hingerichtet wurde und durch seinen Tod die Menschen erlöste.
- Die **Fahne**, die das Osterlamm schmückt, ist ein Siegeszeichen. Sie will zeigen: Jesus hat durch seine Auferstehung den Tod besiegt. Auf den kleinen Stoff- oder Papierfahnen ist häufig das „PX“ – Symbol abgebildet. Es steht für die griechischen Buchstaben Chi und Rho als Zeichen für Christus.

Die Osterspeisen werden in Deilingen und Wehingen in der Osternacht gesegnet, in Gosheim am Ostersonntag.

Aufruf von Diözesanadministrator Dr. Clemens Stroppel zur „Bischof-Moser-Kollekte 2024“

Wir leben in einer spannungsreichen Zeit, in der auch auf unsere Kirche enorme Herausforderungen von innen und von außen einströmen; Herausforderungen, denen sie sich stel-

len muss. Wir sehen einerseits den scheinbar unvermeidlichen und schmerzhaften Verlust an Kirchenmitgliedern; und andererseits müssen wir neue Wege in der Seelsorge finden. Den Menschen die Botschaft Jesu zu erschließen ist und bleibt unser Auftrag als Kirche Jesu Christi, auch wenn die Mitgliederzahlen unserer Gemeinden zurückgehen. Nicht wenige Menschen in unserem Land erwarten, trotz ihres kritischen Blicks auf die Kirchen, dass wir christliche Werte mit unserem Glauben begründet, vermitteln und vorleben und mit unseren vielfältigen karitativen und anderen kirchlichen Diensten zum Zusammenhalt der Gesellschaft beitragen. Unsere haupt- und ehrenamtlichen Seelsorger und Seelsorgerinnen nehmen diese Herausforderungen an. Sie finden oft neue und kreative Wege zu den Menschen, unabhängig von deren Einstellung zu Kirche und Religion. Solch innovative pastorale Projekte werden von der Bischof-Moser-Stiftung weiterhin gefördert. Dafür bin ich sehr dankbar! Ich nenne beispielhaft die Wallfahrtsseelsorge auf dem Palmbühl im Dekanat Balingen und an der Kirche zur „Schmerzhaften Mutter Gottes“ in Heiligenbronn, Waldachtal-Salzstetten. Solche besonderen „Glaubensorte“ und spirituelle Zentren sind eine sehr gute Ergänzung zu den Gottesdiensten und Angeboten der Kirchengemeinden. Zunehmend öffnen sich Kirchengemeinden in ihr Umfeld hinein und kooperieren mit Partnern und Akteuren im Stadtteil. So beginnt eine Kirchengemeinde in Stuttgart-Mönchfeld ein Projekt „Quartierspastoral“, in dem sich schon jetzt ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagieren. Ab Sommer 2024 wird eine erfahrene Seelsorgerin, die von der Bischof-Moser-Stiftung gefördert wird, dieses Projekt unterstützen. Um solche zukunftsweisenden pastoralen Initiativen weiterhin fördern zu können, ist unsere Stiftung dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Eingehende Spenden werden unmittelbar für die Projektförderung verwendet; die Zuwendungen aus der Osterkollekte werden zur Hälfte dem Stiftungskapital zugeführt und zur anderen Hälfte für die Förderung der Seelsorgeprojekte verwendet.

Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie herzlich um Ihre Gabe für die Bischof-Moser-Stiftung, mit der viele Menschen den Segen pastoraler Initiativen erfahren dürfen. Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen
Ihr

Dr. Clemens Stroppel
Diözesanadministrator



Tafelladen Trossingen
Helfen Sie dem Tafelladen mit Ihrer Spende!
In der Trossinger Tafel können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter dem Normalpreis) einkaufen.

Der Geben-und-Nehmen-Korb wird wöchentlich donnerstags um 10.00 Uhr geleert und die Spenden werden danach direkt in den Tafelladen nach Trossingen gebracht.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre wertvolle Unterstützung.

„antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche“

UKW: Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6 und im Kabel, App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit ermutigenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

„Moment mal“

Einem Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

„Typisch himmlisch – Kirche am Sonntagmorgen“

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik
Sonn- und feiertags von 8 bis 10 Uhr

29.03. „Seht den Menschen – Rottweils Kreuzwege entdeckt“

31.03. „Osterfreude-Osterhoffnung – im Gespräch mit Dekan Wolfgang Rüter-Ebel vom Evangelischen Kirchenbezirk Villingen“

01.04. „Der Kunst-Raum Rottweil zu Gast in Schloss Glatt mit Kreisarchivar Johannes Waldschütz“

- 07.04. „Uns schickt der Himmel – die 72-Stunden-Aktion aktuell in der Region“
- 14.04. „Herzlich willkommen – die Stiftung St. Franziskus öffnet ihre Türen“
- 21.04. „Für die Menschen da – 25 Jahre Notfallseelsorge im Landkreis Tuttlingen“
- 28.04. „Sebastian Hirsch – Christ, Musiker, Komponist und mehr“

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken OSTERFRIEDE

ist dort,
wo nicht Zweifel, sondern Glaube,
nicht Angst, sondern Hoffnung
nicht Streit, sondern Liebe
unser Miteinander
bestimmt



Foto: pfs

Evangelische Kirchengemeinde Wehingen



KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 13/2024)
31.03. – 06.04.2024

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12,
78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de

Spendenkonto: IBAN: DE60 6435 0070 00006057 80,
BIC: SOLADES1TUT

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
Mo., 09.00 – 12.00 Uhr und Do., 14 – 16.30 Uhr

E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de



Auf unserer Homepage
www.wehingen-evangelisch.de
finden Sie weitere Informationen.

Wort der Woche – Ostersonntag
Christus spricht: Ich war tot und siehe,
ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit
und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.
Offenbarung 1,18

Karfreitag – Tod am Kreuz, enttäuschte Hoffnung, Niedergeschlagenheit. Ostern - Christus wurde von den Toten auferweckt. Er war tot und ist zu neuem, unvergänglichem Leben erweckt worden. Ein ungeheurerlicher, anstößiger Gedanke. Auferstehung - so etwas kann es doch gar nicht geben, rebelliert der Verstand. Wenn wir Ostern aus dem Datum streichen, dann bleibt nur Karfreitag. Paulus hat es im 1. Korintherbrief (15,14) treffend formuliert „Ist aber Christus nicht auferstanden, so ist unsere Predigt vergeblich, so ist auch der Glaube vergeblich.“ Ohne Ostern fiel unser Glaube wie ein Kartenhaus zusammen, würde sich nicht wesentlich von dem unterscheiden, was auch in anderen Religionen gelehrt wird, übrig blieben dann ethische Leitlinien für unser Zusammenleben. Durch die Auferstehung wird der Tod nicht einfach abgeschafft. Er steht uns allen bevor - früher oder später. Aber das Gefängnis, in das wir dadurch eingesperrt werden, kann uns nicht ewig festhalten. Leben von Ewigkeit zu Ewigkeit ist uns zugesagt. Die Auferstehung ist der Schlüssel, um die Tore dieses Gefängnisses zu öffnen - ein für alle Mal. Christus steht am Anfang und am Ende. Noch ehe wir waren, war er schon da. Und wo wir einmal ankommen, erwartet er uns schon. Leben ist das erste und auch das letzte Wort. Der Tod hat ausgespielt.
Pfarrerin Kommer ist vom 1. bis 7. April nicht erreichbar.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrer Wiedenmann, Deißlingen, Tel. 07420-483

Das Pfarrbüro ist am 28. März nicht besetzt.



Abendmahl –

Wir feiern mit glutenfreien Hostien

Unsere neuen Abendmahlshostien sind glutenfrei. Ab Gründonnerstag können somit auch alle, die eine Gluten-Unverträglichkeit haben, problemlos mitfeiern. Herzliche Einladung!



Kinderkirchtermine für März/April

31.03.2024 (Osterfrühstück) Gemeindesaal
 14.04.2024
 28.04.2024

Wir beginnen gemeinsam mit den Erwachsenen um 9:30 Uhr in der Christuskirche.

Wir freuen uns auf euch!



Fotos: Gemeindebrief

Einladung zum Osterfrühstück am Ostersonntag

Gemeinsam mit euch, möchten wir in der Kinderkirche Ostern feiern. Ihr erfahrt in der Ostergeschichte, was an Ostern passiert ist, wir basteln eine Kleinigkeit und machen ein kleines Osterfrühstück.

Um besser planen zu können, solltet ihr euch bis spätestens Donnerstag, 28.03., anmelden, entweder per E-Mail: Pfarramt.Wehingen@elkw.de oder telefonisch bei Corinna Götz, Tel. 933637



Plakat: Atempause

Herzliche Einladung

zum nächsten Atempause-Gottesdienst am 7. April 2024 um 18.00 Uhr in der Christuskirche Wehingen.

Bitte beachten: vormittags kein Gottesdienst!



In der **TROSSINGER TAFEL** können Menschen in und um Trossingen mit geringem Einkommen zu besonders günstigen Preisen (ca. 80 % unter Normalpreis) Lebensmittel einkaufen. Über die Osterfeiertage werden keine Lebensmittel abgeholt!

Abholung wieder am 8. April.



Getauft wurden am 24. März 2024

Ilai Wanger aus Gosheim
 Clara Witte aus Deilingen



Fotos: Gemeindebrief

Tauftermine

Wir bieten Ihnen wieder feste Taufsonntage an. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich auf dem Pfarramt.

Die nächsten Termine sind am 28. April, 19. Mai, 9. Juni und 14. Juli

2024 in der Christuskirche.



Bildquelle: Corinna Götz

Kompetent gegen rechte Sprüche

Handlungs- und Argumentationstraining mit der Landeszentrale für politische Bildung

Sa, 13. April 2024

9.00 - 17.00

Johannitergemeindehaus Rottweil

(Lohannstr. 30)

Kosten: 10€ (inklusive 2 Kaffeeпаusen)

Anmeldung: erwachsenenbildung@kirchenbezirk-tuttlingen.de

0741-94237897 (bis 28. März 2024)



Evangelische
 Erwachsenenbildung
 im Kirchenbezirk Tuttlingen



Evangelische
 Kirchengemeinde
 Rottweil



Plakat: Erwachsenenbildung

Gottesdienste

Freitag, 29. März (Karfreitag)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) und Posaunenchor in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

Samstag, 30. März (Karsamstag)

21.00 Uhr Feier der Osternacht in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer und Team)

Sonntag, 31. März (Ostersonntag)

09.30 Uhr Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche (Pfrin. D. Kommer)

09.30 Uhr Osterfrühstück der Kinderkirche in Wehingen, Gemeindesaal

Montag, 1. April (Ostermontag)

09.30 Uhr Einladung nach Rottweil zum Gottesdienst mit evang. Messe, Predigerkirche (Pfr. Köhrer)

Sonntag, 7. April (Quasimodogeniti)

09.30 Uhr kein Gottesdienst!

18.00 Uhr Atempause-Gottesdienst in Wehingen, Christuskirche

„Ich bin dann mal weg ...!“ Mit Pilgerbegleiterin und Prädikantin Heike Köhler

Sonntag, 14. April (Misericordias Domini)

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) in Wehingen, Christuskirche (Pfr. Leibold)

09.30 Uhr Kindergottesdienst in Wehingen, Beginn in der Kirche

Wochenveranstaltungen

Die Gruppen und Kreise treffen sich in den Osterferien nur nach Absprache.

Predigt zum Palmsonntag, 24.03.2024

Liebe Mitchristen,

„Mach's wie Gott – werde Mensch.“ So lautet ein Spruch, der zum christlichen Glauben und Leben einladen will. Heute wollen wir einladen zum christlichen Glauben und Leben. Zwei Kinder haben wir getauft und haben sie so mit hineingenommen in unsere Gemeinde. Mit ihren Familien sind sie gekommen: mit Eltern, Paten, Verwandten und Freun-

den. Das sind Menschen, die diese Kinder in Liebe begleiten wollen. Die ihnen helfen wollen, hineinzuwachsen in dieses Leben und diesen Glauben. Menschen, die sich durch diese beiden Kinder herausfordern und hinterfragen lassen wollen in ihren eigenen Glaubensüberzeugungen. „Mach's wie Gott – werde Mensch.“ Dieser Spruch ist eine solche Herausforderung, von der wir uns hinterfragen lassen können in unseren Glaubensüberzeugungen.

Gott wird Mensch – ja, das wissen wir. Diese Glaubensüberzeugung haben wir in der Schule gelernt und in der Kirche oft gehört. Einmal im Jahr feiern wir sogar ein großes Fest deswegen – Weihnachten. Gott wird Mensch. Ja. Aber was hat das mit mir zu tun? Sehr viel, sagt uns dieser Spruch: „Mach's wie Gott – werde Mensch.“ Oder wie es der Apostel Paulus im Philipperbrief, Kapitel 2 Vers 5 formuliert: „Seid so unter euch gesinnt, wie es der Gemeinschaft in Christus Jesus entspricht.“ Wie muss nun meine Gesinnung, meine Glaubensüberzeugung sein, damit sie der Gemeinschaft mit Jesus Christus entspricht, frage ich weiter. Ich denke, der Apostel Paulus ist das von den ersten Christengemeinden wohl auch gefragt worden. Und vermutlich hat er ungefähr so geantwortet: „Erinnert euch an das, was ihr gelernt habt. An die alten Texte, an die Lieder, an die Gebete. Manche davon sind euch von Jugend auf vertraut. Andere habt ihr in späteren Jahren für euch entdeckt – in euren Gottesdiensten, oder im Austausch mit anderen Christinnen und Christen.“

An ein solches Kirchenlied, das in den Gottesdiensten der ersten christlichen Gemeinden gesungen wurde, erinnert Paulus im Philipperbrief. Dort können wir dieses alte Kirchenlied nachlesen (Phil 2,6-11). Und so ist es bis heute erhalten geblieben, auch wenn wir die Melodie dazu nicht mehr kennen. Aber immer noch können wir es miteinander sprechen und beten, so wie wir es am Anfang dieses Gottesdienstes getan haben:

Christus Jesus, der in göttlicher Gestalt war, hielt es nicht für einen Raub, Gott gleich zu sein, sondern entäußerte sich selbst und nahm Knechtsgestalt an, ward den Menschen gleich und der Erscheinung nach als Mensch erkannt. Er erniedrigte sich selbst und ward gehorsam bis zum Tode, ja zum Tode am Kreuz. Darum hat ihn auch Gott erhöht und hat ihm den Namen gegeben, der über alle Namen ist, dass in dem Namen Jesu sich beugen sollen aller derer Knie, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind, und alle Zungen bekennen sollen, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters.

„Mach's wie Gott – werde Mensch!“ Jesus Christus hat es so gemacht. Jesus Christus, Gottes Sohn. Er hätte für immer und alle Zeit in Gottes ewiger Herrlichkeit bleiben können. Aber er hat diesen Schutzraum verlassen. Er hat sich klein gemacht und ist ein Mensch geworden – ein winziges Kind, so klein wie die beiden Babys, die wir heute getauft haben. Und Jesus Christus ist seinen Weg gegangen. Er hat Jünger um sich geschart und den Menschen Gottes Reich ganz nahe gebracht. Kranke hat er gesund gemacht – die mit den gebrechlichen Körpern genauso wie die mit den gebrochenen Herzen. Wer keine Hoffnung mehr hatte, hat gespürt: Gott ist für mich da. Ich bin nicht allein. Wer keine Zukunft mehr gesehen hat, der hat gemerkt: Gott weiß den Weg für mich. Jesus Christus. In ihm kommt Gott zu uns. Auf seinen Namen sind wir getauft: Er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen (Ps 91,11). Jesus Christus. Er hat uns die Liebe vorgelebt. Denn Gott ist die Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm (1. Joh 4,16). Jesus Christus. Ihm jubeln die Menschen zu, als er in Jerusalem einreitet (Joh 12,13).

Heute ist Palmsonntag. Nach langer Wanderung kommt Jesus in Jerusalem an. Sein Einzug ist großes Kino. Er zieht ein wie ein König. Aber ein König ohne Schwert und ohne Glanz. Er reitet auf einem Esel. Die bibelfesten Jerusalemer verstehen die Anspielung. Der Prophet Sacharja hat einen Friedenskönig angekündigt, der ein Gerechter und ein Helfer ist, der arm ist und auf einem Esel reitet. Heute kommt er. Jesus Christus, ein sanftmütiger König. Ich würde mir wünschen, dass alle Mächtigen so sind wie er. Dass sie ihre Macht nicht missbrauchen, um selbst groß rauszukommen.

Ich würde mir wünschen, dass sie demütig sind, auf das Wohl der Menschen bedacht. Ich würde mir wünschen, dass die Mächtigen die Waffen aus der Hand legen. Und dass sie alle miteinander ins Grübeln kommen, wenn ein Plan den Tod unzähliger Menschen in Kauf nimmt. Ich würde mir wünschen, dass Verantwortung Menschen sanftmütig werden lässt. Damit die Erde bewohnbar bleibt für unsere Kinder und Enkel- auch für die beiden Babys, die wir heute im Namen Jesu Christi getauft haben.

„Mach's wie Gott – werde Mensch.“ Ich weiß, ich kann nur bei mir selbst anfangen. Nicht die Großen und Mächtigen der Welt kann ich verändern – nur mich selbst. Nur so kann ich etwas ändern in der Welt. Also will ich bei mir anfangen. Ich will darauf achten, dass ich, wo ich Verantwortung habe und Menschen mir anvertraut sind, das nicht ausnutze. Ich will mir ein Vorbild nehmen an Jesus Christus – an seiner Freundlichkeit allen Menschen gegenüber, an seiner Friedfertigkeit und Sanftmut.

„Nenne ein Beispiel dazu, wie du in der kommenden Woche das Vorbild nachahmen kannst, das uns Christus durch seinen Dienst und seine Demut gegeben hat.“ Unser Hauskreis-Material hat uns diese Aufgabe gestellt, als wir im Hauskreis miteinander das alte Kirchenlied aus Philipper 2, 6–11 gelesen und besprochen haben. Welches Beispiel würde Ihnen hierzu einfallen? „Mach's wie Gott – werde Mensch“ – wie können Sie das in der kommenden Woche in die Tat umsetzen? Wo können Sie in der kommenden Woche mehr Menschlichkeit leben- im Umgang mit Nachbarn und Kollegen, mit Freunden und der Familie – und, ganz wichtig, auch im Umgang mit Ihnen selbst? Wo ist mehr Geduld gefragt? Wo braucht es mehr Sanftmut, wo ein gutes Wort, wo tatkräftige Unterstützung?

„Mach's wie Gott – werde Mensch.“ Im Hauskreis haben wir uns auch darüber unterhalten, dass das Vorbild, das Jesus Christus uns gibt, doch eine Nummer zu groß ist für uns. Er, der Sohn Gottes, wurde für uns Mensch. Er scheute nicht die letzte Konsequenz, verachtet und bespuckt zu werden. Er ist den Weg zu Ende gegangen bis in die größte Erniedrigung, bis zum Tod am Kreuz. Für uns hat er das alles getan – allein aus Liebe. Weil er uns unendlich liebt, deswegen ist Jesus Christus kein Weg zu schmutzig und zu schmerzvoll. Er ist für uns in den Tod gegangen, denn seine Liebe ist stärker als der Tod. Jesus Christus. Wir können nicht werden wie er. Aber wir können ihn und sein Leben vor Augen haben. Wir können darum bitten, dass wir die Kraft, die Geduld und die Liebe aufbringen, dass wir in jedem Menschen, der uns begegnet, ihn sehen – Jesus Christus. Ja, wirklich in jedem! Nicht nur in denen, die an Jesus Christus glauben. Nicht nur in denen, die ein gutes und vorbildliches Leben führen. In jedem Menschen, der mir begegnet, soll ich Jesus Christus sehen. Und wenn ich Menschen vor Augen habe, mit denen ich mich schwertue – Menschen, die mich oder andere verletzt haben; Menschen, die viel Leid über die Welt gebracht haben, dann will ich daran denken, was in dem alten Kirchenlied aus dem Philipperbrief versprochen ist: „Dass in dem Namen Jesu sich beugen sollen aller derer Knie, die im Himmel und auf Erden und unter der Erde sind, und alle Zungen bekennen sollen, dass Jesus Christus der Herr ist, zur Ehre Gottes, des Vaters.“

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

Vereinsmitteilungen



NUSSBAUM Award als Wegweiser ins digitale Zeitalter

Verjüngen und Modernisieren sichert Zukunft für Vereine und Ehrenamt – Jugend-Award zeichnet vorbildliches Engagement aus

Wir suchen den innovativsten gemeinnützigen Verein in Baden-Württemberg. Der Award 2024 der Nussbaum Stiftung zeichnet einen Verein aus, der mit besonders klugen Ideen

zeitgemäß die Zukunft des Ehrenamts sichert. Ein Preisgeld von 5.000 Euro belohnt Initiativen, die geschickt und fantasievoll neue Mitglieder gewinnen und an den Verein binden, die ihre in die Jahre gekommenen Strukturen an die Zukunft anpassen, sich mit Partnern vernetzen und neue Kommunikationstechniken nutzen. Mit anderen Worten, der NUSSBAUM Award würdigt einen Verein, den alle Generationen cool, attraktiv und modern finden.

Der ebenfalls mit 5.000 Euro dotierte NUSSBAUM Jugend-Award geht an eine Jugendgruppe mit Vorbildcharakter. Er zeichnet junge Menschen bis 24 Jahre aus, die in Vereinen oder auf eigene Initiative ein solidarisches Miteinander pflegen, mit dem Ziel, eine lebenswerte Zukunft zu gestalten und mit guten Ideen zur Weiterentwicklung der Gesellschaft beizutragen.

Eine unabhängige Jury ermittelt die Preisträger. In einem feierlichen Festakt werden der NUSSBAUM Award und der Jugend-Award beim Forum für Gesellschaftlichen Zusammenhalt am 12. Oktober 2024 in Stuttgart überreicht. Schirmherr ist der baden-württembergische Sozialminister Manne Lucha.

Der langersehnte Generationenwechsel

Baden-Württemberg ist Spitze. In keinem anderen Bundesland ist der Anteil der Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren, so hoch wie bei uns. Mit 46,1 Prozent liegt die Quote rund 6 Prozentpunkte über dem Bundesdurchschnitt (Quelle: Freiwilligensurvey September 2021). Eine nicht zu toppende Tradition. Doch manche Bereiche der Vereinskultur sind auch in Baden-Württemberg allzu traditionell. Soziale Netze und Blogs werden kaum genutzt, um neue Mitglieder, vor allem Jugendliche anzusprechen. Die Soziologin Mareike Alscher beklagt in einer Studie (2019) Überalterung, Kostendruck und fehlendes Gemeinschaftsgefühl in den Vereinen. Junge Menschen werden zu selten in die Organisation einbezogen. Es wird versäumt, die nächste Generation auf die verantwortungsvolle Aufgabe des Ehrenamts vorzubereiten. Leitungs- und Führungskompetenz werden nicht ausreichend weitergegeben. Keineswegs soll und darf die Leistung der bisherigen ehrenamtlichen Funktionsträger in den Vereinen auch nur ansatzweise geschmälert werden. Sie haben über Jahre und oft Jahrzehnte hinweg die Vereine hoch engagiert gelenkt und auf das heutige Niveau gebracht. Hier wird lediglich eine Selbstüberprüfung angeregt, ob ein Generationswechsel nicht sinnvoll ist und den Verein voranbringt. Der statistisch erwiesene Trend der Überalterung muss gebrochen werden. Dieser Turnaround mit neuen, frischen Ideen lohnt sich, denn verantwortungsvolle, nachhaltige Vereinsarbeit ist wertvoll und hilfreich. Sie unterstützt das gesellschaftliche Miteinander, und nicht zuletzt macht sie auch Spaß.

Beispielhaft fürs ganze Land

Mit dem NUSSBAUM Award und dem Jugend-Award will die Nussbaum Stiftung einen landesweiten Impuls setzen. Sie will dazu anregen, das Ehrenamt in seinem Bestand zu sichern, es zu verjüngen und für alle Generationen attraktiv zu machen. Vereine, die sich bereits auf den Weg in eine moderne und gesicherte Zukunft gemacht haben, können sich um den Award bewerben. Die Bewerbungsfrist für den Award und den Jugend-Award endet am 15. Mai 2024. Die drei nominierten Vereine, unter denen der Sieger ermittelt wird, erhalten darüber hinaus eine kostenfreie Schulung in Organisationsentwicklung von der Schmid Stiftung. Sie sind außerdem eingeladen, sich auf dem „Marktplatz des Engagements“ des Forums für Gesellschaftlichen Zusammenhalt mit einem Stand zu präsentieren.

Wir freuen uns auf eure Bewerbung bis zum 15. Mai 2024 unter <https://www.nussbaum-stiftung.de/award>.

Angelsportverein Gosheim 1977 e.V.



Einladung Generalversammlung des Angelsportverein Gosheim

Satzungsgemäß laden wir alle Mitglieder zur Generalversammlung des Angelsportvereins Gosheim, am **Donnerstag, den 11.04.2024 um 19:30 Uhr ins Lemberg Café**

(ehemalige Sonne) ein. Zum Essen wird es für uns wieder Wurstsalat vom Buffet geben. Freunde und Gönner des Angelsportvereins sind selbstverständlich auch herzlich willkommen.

Bitte kommt recht zahlreich und zeigt damit die Verbundenheit mit eurem Angelsportverein.

Tagesordnung: Generalversammlung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Ehrungen
9. Wahlen
10. Verschiedenes und Aussprachen

Anträge zur Tagesordnung können bis eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim 1. Vorstand eingereicht werden.



Bogensportclub Gosheim

Ehrungen beim BSC-Gosheim

Jahreshauptversammlung des Bogensportclub Gosheim 2024 im „Gasthaus Bären“, Gosheim

Pünktlich um 20.00 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Harald Mattes, die heutige Jahreshauptversammlung. Insgesamt kamen zwölf Vereinsmitglieder und Hr. Speck von der Gemeinde. Neben den TOP's, war in diesem Jahr, der gesamte Vorstand neu zu wählen. Zuvor nahm Hr. Speck von der Gemeinde die Entlastungen des Vorstandes vor. Sie war einstimmig. Per Akklamation wurden alle

Vorstandsmitglieder in Ihren Ehrenämtern bestätigt - und somit nun wiedergewählt.

Zwei Ehrungen standen noch an: 2. Vorsitzender Sigi Blache 30 Jahre, 1. Vorstand Harald Mattes 22 Jahre, und nebenbei 25 Jahre Schriftführer. Beide bekamen einen kleinen Geschenkkorb.

Ernst Lieb nahm souverän diese Ehrungen vor, mit den Worten: „Dass es in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich sei, solange ein Ehrenamt zu begleiten“. Mit der Aufforderung die Kameradschaft zu pflegen, schloss Harald Mattes, OSM diese Jahreshauptversammlung./hm



v.l.n.r. Ernst Lieb
GM+Beisitzer, Harald Mattes
OSM+25 J. Schriftführer, Sigi
Blache SM+30 J. SM Foto:
Harald Mattes

Gosheimer Freunde der Behinderten e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereines, wir laden Sie herzlich zu unserer Generalversammlung ein. Sie findet statt am

**Montag, 08.04.2024 um 20 Uhr im
Gasthaus Krone in Gosheim.**

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht der KassiererIn
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

Ergänzungen und Anträge zur Tagesordnung sind bis spätestens 30.03.2024 bei der 1. Vorsitzenden einzureichen.
Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Die Vorstandschaft



Heuberg aktiv e.V.

Heuberg aktiv e.V. hat sich aufgelöst Wirtschaftsverband Heuberg übernimmt das Heubergportal heuberg.de



Dieter Volz Foto: Heuberg aktiv e.V. i.L.

Wehingen/Heuberg - In der ordentlichen Jahreshauptversammlung am 19. März 2024 in der Schlossberghalle Wehingen hat sich der Verein Heuberg aktiv e.V. aufgelöst. Das aus dem Verein gewachsene große Heubergportal „heuberg.de“ wird die Wirtschaftsverband Heuberg GmbH weiterführen.

„Seit geraumer Zeit ist den Mitgliedern von Heuberg aktiv e.V. bekannt, dass die Vorstandschaft ab 2024 personell nicht mehr in der Lage sein wird, den Verein weiterzuführen. Die Bemühungen, einen neuen handlungsfähigen Vorstand für den Verein zu finden, waren erfolglos.

Hinzu kommen ab 2024 finanzielle Engpässe, u.a. durch Streichung diverser Förderbeträge. Das sind die Hauptgründe, die uns zur Auflösung des in 2003 gegründeten Vereins Heuberg aktiv e.V. veranlassen,“ erklärte Dieter Volz, 1. Vorsitzender, zu Beginn seines letzten Rechenschaftsberichts. Bereits im Jahre 2022 gab es zwischen Heuberg aktiv und dem Wirtschaftsverband Heuberg erste Gespräche zur Aufrechterhaltung wesentlicher Angebote von Heuberg aktiv e.V. durch den Wirtschaftsverband, die im vergangenen Jahr konkretisiert wurden. Einer der Hauptbestandteile ist die Weiterführung des Heubergportals heuberg.de mit der sich der Heuberg bisher erfolgreich der Öffentlichkeit präsentierte. Der Geschäftsführer der Wirtschaftsverband Heuberg GmbH, Ralf Raiser und Vorsitzender von Heuberg aktiv e.V., Dieter Volz konnten für den Erhalt dieses Projekts bereits 75 Unternehmen zur künftigen Finanzierung gewinnen. Finanzielle Unterstützung gibt es zudem von den Gemeinden Bubsheim, Gosheim und Wehingen. Der Gemeindeverwaltungsverbandsvorsitzende und Bürgermeister der Gemeinde Gosheim André Kielack brachte zum Ausdruck, dass im Verwaltungsrat des GVV unter seinen Kollegen große Übereinstimmung darüber herrschte, das Heubergportal als Aushängeschild für die Wirtschaftsregion Heuberg in bewährter Form durch den Wirtschaftsverband weiterzuführen. Volz zeigte sich darüber sehr erfreut und dankte allen für die Unterstützung. Im weiteren Verlauf seiner Berichterstattung zum abgelaufenen Vereinsjahr berichtete Volz über die Höhepunkte wie zum Beispiel die Erstellung eines überregionalen Veranstaltungskalenders, diverse Werbemaßnahmen in den regionalen Printmedien, den erfolgreichen verkaufsoffenen Heuberg Erlebnissonntag mit Flohmarkt und Seifenkistenrennen und die Auszeichnung mit rund 130 neuen Wegweisern diverser Wanderwege in der Region der zehn Tausender. Rolf Weber verlas den von der Geschäftsstelle erstellten Kassenbericht und bilanzierte ein leichtes Minus. Die Kassenprüfer Andreas Speck und Andreas Dressler konstatierten eine einwandfreie Kassenführung. Wehingens Bürgermeister Gerhard Reichegger nahm die Entlastung vor, die die Versammlungsteilnehmer einstimmig erteilten. Unter dem Tagesordnungspunkt 8 „Auflösung des Vereins“ erläuterte Dieter Volz das Auflösungsverfahren gemäß geltendem Vereinsrecht und Berücksichtigung der Vereinssatzung. In geheimer Abstimmung beschloss die ordentliche

Mitgliederversammlung die Auflösung des Vereins mit Wirkung vom 19. März 2024. Die Bürgermeister Gerhard Reichegger und André Kielack würdigten am Ende die großen Verdienste des Vorsitzenden um den Verein und über den Heuberg hinaus. Volz dankte in seinem Schlusswort allen Bürgermeistern und Mitgliedern für die ausgesprochen gute Zusammenarbeit in den vergangenen Jahrzehnten sowie dem Wirtschaftsverband Heuberg, der ein wesentlicher Teil von Heuberg aktiv weiter trägt.
Gez. Dieter Volz, Heuberg aktiv e.V. i.L.



Narrenzunft Gosheim e.V.

Kleiderneubestellung 2025

Am Freitag, den 05.04.2024 ab 18 Uhr findet die Kleiderneubestellung im Narrenstüble statt. Bei der Bestellung eines neuen Narren- oder Hexenkleides ist eine Anzahlung zu leisten. Diese beträgt bei der Hexe 200,- € und beim Narr 500,- €.

Damit die neuen Besitzer eine engere Bindung zur Tradition und zur Narrenzunft bekommen und man sich einfach besser „kennenlernt“, müssen alle Interessenten an einem neuen Häs bei Arbeitseinsätzen oder Helferdiensten (Bsp: Dorfputzete, Straßenfest, Sommerfest, Narrenstüble, sonstige Arbeitseinsätze usw.) tatkräftig mitarbeiten. Wenn sich Interessenten zu wenig einsetzen, behält es sich die Narrenzunft vor, das bereits bestellte Kleid nicht auszuliefern und die Anzahlung zurückzuzahlen.

Ebenfalls können bei diesem Termin auch sonstige Ersatzteile bestellt werden, sodass jeder gut gerüstet für die Fasnet 2025 starten kann.

Rückkauf von Kleidern

Wenn sich Häsbesitzer von ihrem Häs trennen wollen, so ist die Narrenzunft jederzeit bereit, Kleider zu einem angemessenen Preis zurückzukaufen. Sollte zu diesem Punkt Interesse bestehen, bitte mit den Häswarten Tobias Moser (E-Mail: tobias.moser@narrenzunft-gosheim.de) oder Michael Schändlinger (E-Mail: michael.schaendlinger@narrenzunft-gosheim.de) Kontakt aufnehmen.

Jahreshauptversammlung der Narrenzunft Gosheim

Die Jahreshauptversammlung der Narrenzunft findet dieses Jahr am Samstag, den 06.04.2024 um 20.00 Uhr in der Zunftstube im Vereinshaus, Hauptstr. 11 in 78559 Gosheim statt. Die Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht des Zunftmeisters
5. Berichts des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Bericht des Schriftführers
8. Entlastung
9. Wahlen
10. Ehrungen
11. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind in Schriftform beim 1. Vorsitzenden Johannes Landolt, Brühlstr. 11, 78559 Gosheim (E-Mail: zunftmeister@narrenzunft-gosheim.de) bis spätestens 05.04.2024 einzureichen
Auf Euer Kommen freut sich der Gausrat.

Förderverein der Narrenzunft Gosheim e.V.



Jahreshauptversammlung des Fördervereins der NZ Gosheim

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Narrenzunft Gosheim findet am Samstag, dem 06.04.2024 um 19.00 Uhr in der Zunftstube im Vereinshaus, Hauptstr. 11 in 78559 Gosheim statt.

Die Tagesordnung lautet:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Totengedenken
4. Bericht des 1. Vorstandes
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Entlastung
8. Wahlen
9. Verschiedenes und Aussprache

Anträge zur Tagesordnung können bis zum **04.04.2024** schriftlich beim 1. Vorstand Frank Wochner, Innerer Hagenacker 8, 78559 Gosheim eingereicht werden.

Obst- und Gartenbauverein Gosheim e.V.



Schnittkurs

Der Obst- und Gartenbauverein Gosheim lädt alle Interessierten zum diesjährigen Schnittkurs ein.

Wann: Freitag, 05.04.2024

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Treffpunkt: In der Au in der Kleingartenanlage - unterhalb des Gemeinschaftshauses (noch innerhalb des Zaunes)

Der Schnittkurs wird in diesem Jahr von Herrn Hans Weber, 1. Vorsitzender des Kreisverbandes des OGV Tuttlingen, durchgeführt.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen!

Herzlichst

Ihr Obst- und Gartenbauverein Gosheim

Schwäbischer Albverein e.V. - Ortsgruppe Gosheim



Aktion der Familiengruppe über die Osterfeiertage



Familiengruppe



Schwäbischer Albverein
Ortsgruppe Gosheim

28. - 31. MÄRZ 2024

FAMILIENWANDERUNG

Wir laden euch herzlich zur zweiten Familienwanderung ein. Über die Osterfeiertage suchen wir den LEMBAR im Ort. Er freut sich über ein gemaltes Bild oder etwas gebasteltes von Dir das du in seine Truhe legen kannst, welches er dann am Ostermontag mit auf den Lemberg nimmt und ausstellt. Wenn du gerne mitmachen möchtest dann melde dich bei uns. Gerne nehmen wir dich in unsere Gruppe auf und geben dir weitere Infos zur Wanderung. Jede Familie kann die Tour für sich über die Osterfeiertage laufen und einen Stempel sammeln.



FEUERWEHR

JETZT ANMELDEN



Kinder
ab 0 Jahre

Kontakt
Annika Stier
0162 4195794

Katharina Siedler
0176 84362552

Plakat: KS

Einladung - Am Karfreitag frühmorgens um 6 Uhr geht's auf nach Beuron

Auch dieses Jahr wollen wir gemeinsam am **KARFREITAG, 29. März 2024** zu Fuß nach Beuron gehen. Treffpunkt ist um **6.00 Uhr am Parkplatz bei der Quirinskapelle** auf dem Heuberg. Über Berg und Tal führt uns die ca. 22 km lange Strecke geradewegs nach Beuron. Hier werden wir um circa 11.30 Uhr ankommen. Wer möchte, kann mit einem kurzen Kirchenbesuch die Wanderung abrunden.

Die angemeldeten Teilnehmer gehen anschließend zur Schlusseinkehr ins „Berghaus Knopfmacher“ in Fridingen. Die Rückfahrt nach Gosheim oder in die Gaststätte in Fridingen organisiert jeder bitte selbst. Rucksackvesper für die Rast bei Renquishausen, gutes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung werden empfohlen. Bei angenehmen Wetterverhältnissen werden einige auch den Rückweg zu Fuß in Angriff nehmen. Wanderführer Andreas Mauch freut sich auf eine rege Teilnahme.

Einladung zum „Offenen Singen“ am Donnerstag 04. April 2024 um 19:30 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Gosheim

Gemeinsames Singen erwärmt die Herzen, macht stark und verbindet.

Drum singen wir froh die Lieder, die uns Agathe Aiple ausgesucht hat.

Hier die Liedfolge:

- 425- Wenn der Frühling kommt
- 100- Die Gedanken sind frei
- 148- Froh wie die Libell
- 22- An die Freude
- 346- Santa Lucia Nr. 2
- 93- Da streiten sich die Leut herum
- 17- Auf freien Bergeshöhen
- 318- Rot sind die Rosen
- 118- Es gibt immer einen Weg
- 430- Zigeunerkind
- 264- Laue Lüfte fühl ich weben
- 262- La Montanara
- 365- Trara, das tönt wie Jagdgesang
- 79- Du großer Gott
- 99- Danke für diese Abendstunde

Sie freut sich auf viele Mitsänger und Mitsängerinnen.

Einladung zum Seniorennachmittag am Donnerstag, 11. April 2024

Helene Hermle lädt ein zu einer Wanderung um den Kirchberg. Treffpunkt ist wie gewohnt um 14.00 Uhr am Vereinsheim. In Fahrgemeinschaften geht es nach Bubsheim zum Parkplatz am Friedhof. Von dort aus startet die gemütliche Rundwanderung. Zur anschließenden Schlusseinkehr geht es wieder zurück nach Gosheim ins Lemberg Café. Helene freut sich über viele Teilnehmer, auch Neuzugänge sind herzlich willkommen.



Ski-Club Gosheim 1947 e.V.

Skihüttenwirte gesucht

Sicher hast du dich schon oft gefragt, wie es wohl ist, einen Tag lang Wirt auf unserer Skihütte zu sein?

Wir garantieren dir, dass es nicht nur Arbeit ist, sondern auch viel Spaß macht. Probiere es doch einfach mal aus. Welcher Tag passt für dich am besten? Im Angebot für dieses Jahr hätten wir noch die Feiertage Mittwoch, den 01.05., Donnerstag, den 30.05. (Fronleichnam) und den 2. Weihnachtsfeiertag, 26.12. Außerdem fehlt uns noch ein Wirt für Sonntag, den 04.08., 01.09., 06.10., 01.12., 08.12., 15.12. und 29.12.

Es wäre doch zu schade, wenn die Skihütte an diesen Tagen geschlossen bleiben müsste. Bitte melde dich jederzeit gerne per E-Mail unter wirtschaft@scgosheim.de, wenn du einen Dienst übernehmen möchtest oder es noch Fragen gibt. Falls dieses Jahr kein Termin mehr passt, kannst du dich auch gerne für nächstes Jahr schon vormerken lassen. Wir freuen uns auf viele Rückmeldungen und sagen schon im Voraus herzlichen Dank.

Gosheimer Biathlon Nachwuchs mit erfolgreichem Saisonabschluss – Nico Aicher und Joshua Trick gewinnen VR-Talentiade

Am Samstag, den 16.03.2024, fand der letzte Biathlonwettkampf in Baden-Württemberg der Saison 2023/2024 statt. Aufgrund der schlechten Schneelage wurde der Wettkampf mit Skirollern und zu Fuß ausgetragen. Der Wettkampf fand am Pistenbully-Biathlonzentrum in Ulm statt. Der Ski-Club Gosheim konnte insgesamt zehn Sportlerinnen ins Rennen schicken.

Im Rahmen der VR-Talentiade mussten die jüngsten Altersklassen im Alter von 8 bis 11 Jahren drei Laufrunden à 400 Meter zu Fuß absolvieren. Außerdem waren zwei Schießeinlagen mit dem Lasergewehr zu bestreiten. In der jüngsten Altersklasse Laser I männlich erreichte Zacharias Lutz mit zwei Schießfehlern den sechsten Platz. In der weiblichen Laserklasse belegten Elsbeth Kreser und Rosemarie Kreser die Plätze sieben und acht. In der stark besetzten älteren Laserklasse II konnte Nico Aicher mit fehlerfreiem Schießen und gewohnt starker Laufleistung den Tagessieg erringen. Er setzte sich vor Arnaud Kannapel aus Ulm und seinem Gosheimer Vereinskameraden Quirin Kreser durch. In der weiblichen Laserklasse II kam Lisa Malafy in ihrem ersten Biathlonrennen auf den siebten Platz. Die älteren Schnupperklassen mussten die gleiche Laufstrecke absolvieren. Im Vergleich zur Laserklasse wird in der Schnupperklasse bereits mit Luftgewehren geschossen. In der männlichen Schnupperklasse erreichte Joshua Trick einen weiteren Tagessieg für den Ski-Club Gosheim. Er verfehlte eine Scheibe (0/1) und gewann das Rennen vor Jakob Dorer (Schönwald) und Theo Magera (Ulm). Max Aicher absolvierte sein erstes Rennen in der aktiven Schülerklasse 12. Er verfehlte lediglich zwei Scheiben (1/1) und kam auf den sechsten Platz.

In den aktiven Schülerklassen wurde zum Saisonabschluss eine Team-Staffel durchgeführt. Bei diesem Wettkampf wurden Vereinsstaffeln mit jeweils zwei Sportlern gebildet. Jede Mannschaft musste eine Gesamtstrecke von 2 km auf Skirollern mit insgesamt vier Schießeinlagen absolvieren. D. h. jeder Sportler und jede Sportlerin musste zwei kurze Laufrunden und zwei Schießeinlagen absolvieren. In der Altersklasse 12/13 belegten Alina Trick und Maria Keller den siebten Platz. Das Rennen gewannen Fabian Wunderle und Samira Bläsi (Todtnau), vor Toni Bauider und Jakob Scharnbeck (Ulm). Platz drei ging an Hila Kurz und Clara Weisser (Schömberg).

Der Gosheimer Biathlonnachwuchs kann auf eine Saison mit teilweise sehr guten Ergebnissen auf Baden-Württembergischer Ebene zurückblicken. Die vergangene Saison war jedoch auch durch eine schlechte Gesamtschneelage geprägt, die zu vielen Wettkampfausfällen führte. Nach einer kurzen Trainingspause werden die jungen Sportlerinnen und Sportler Anfang Mai das Training für die neue Saison aufnehmen.



Turnverein Gosheim 1893 e.V.

NACHRUUF

Der Turnverein Gosheim trauert um unser langjähriges und treues Ehrenmitglied

Hermann Weiß

Hermann war über 30 Jahre Ausschussmitglied und bekleidete die verschiedensten Ämter vom Technikwart, über den Schriftführer bis zum 2. Vorstand.

Wir nehmen mit großem Dank und Respekt Abschied von unserem hochgeschätzten Mitglied Hermann, der 68 Jahre lang dem Verein treu verbunden war.

Der Turnverein wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.

Gosheim, im März 2024
Turnverein Gosheim

Jahreshauptversammlung des Turnverein Gosheim

Der Turnverein Gosheim hatte am Donnerstag, 21. März zur Jahreshauptversammlung ins Lemberg-Café eingeladen.

Der Vorsitzende Klaus Alber konnte seinen Turnrat, Bürgermeisterstellvertreter Gerd Grewin, aber leider nur sehr wenige Gäste begrüßen. Beim Totengedenken wurde der verstorbenen Mitglieder Richard Hauser, Eva Rittchen, Rosemarie Nestel, Karl Hermle und Hermann Weiß gedacht.

Die Berichte von Schriftführerin Regina Schmidberger und dem Vorsitzenden Klaus Alber zeigten die Aktivitäten des TV im letzten Vereinsjahr auf: Turnratssitzungen, die Teilnahme bei der Dorfputzete, dem Kinderferienprogramm, dem Seifenkistenrennen und beim Weihnachtsmarkt präsentierten den Verein. Auch die Ausrichtung der Hallenkreismeisterschaft am Samstag, 16. März 2024 zeigte auf, dass die Kinder- und Jugendarbeit sowie auch das Angebot der verschiedenen Sportgruppen einen wichtigen und positiven Beitrag im Vereinsleben unserer Gemeinde sind. Auch die Erwerbung des C-Lizenz-Trainerscheines im Bereich Leichtathletik von Sandra Deckwerth macht den Verein sehr stolz. Der Bericht des Schatzmeisters Helmut Weber verlief positiv. Der Verein hat zurzeit ein gutes finanzielles Polster, dass sich jedoch durch die anstehenden Arbeiten am Funktionsgebäude und der Anschaffung von Vereinskleidung in nächster Zeit verringern wird. Die Kassenprüfer Thomas Welte und Gerd Grewin konnten Helmut Weber eine einwandfreie Kasselführung bestätigen.

Gerd Grewin, in seiner Funktion als Bürgermeisterstellvertreter, nahm die Entlastung der Vorstandschaft vor, welche auch einstimmig erteilt wurde. Die Wahlen fanden unter der Regie vom 1. Vorstand statt. Gewählt wurden: Helmut Weber als Schatzmeister für ein Jahr. Für zwei Jahre wurden Annette Hermle, Tirza Alber, Thomas Welte, Gerd Grewin, Sandra Deckwerth, Dimitri Walz, Reinhold Schatz, Reiner Baumeister, Selina Clemens und Teresa Weber in den Turnrat gewählt.



gewählte des TV Gosheim

Foto: KA

Mit einer Terminvorschau für das laufende Vereinsjahr und einem Dank für das letzte Jahr konnte der Vorsitzende Klaus Alber die Jahreshauptversammlung beschließen.

Turnverein Gosheim

Schriftführerin Regina Schmidberger

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Gosheim

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister André Kielack,
Hauptstraße 47, 78559 Gosheim,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
rottweil@nussbaum-medien.de

Parteien



CDU-Ortsverband Gosheim



Europaabgeordneter Dr. Andreas Schwab zu Besuch bei der Firma GOSMA WEBER GmbH & CO KG in Gosheim

Bei einem Besuch in der Gosheimer Weber-Unternehmensgruppe GOSMA konnte sich Dr. Schwab MdEP von der Leistungsfähigkeit und dem Fleiß der Heuberger Industrie überzeugen.

Die zu hohen Preise für Energie verglichen mit den europäischen Nachbarländern sind bedrohlich und gefährden Arbeitsplätze in Deutschland.

Überbordende Gesetze aus Straßburg sind eine Belastung für viele Betriebe. Dr. Andreas Schwab MdEP erläuterte die Komplexität der Gesetzgebung aufgrund Mehrheitsverhältnisse im Parlament und versprach, die Anliegen zu beraten.



Im Anschluss fand eine Diskussion über die aktuelle politische Lage in Europa statt mit Ausblick auf die diesjährige Europawahl.

Dieter Weber, Gunther Weber, Stefanie Stier, Karl Werner Bode und Dr. Andreas Schwab MdEP (von links)
 Foto: CDU Gosheim

Sonstiges



Wallfahrt nach Padua

Wie angekündigt organisieren die Antons des Heubergs auf vielfachen Wunsch eine Wallfahrt nach Padua auf den Spuren des Hlg. Antonius. Diese findet vom Montag, den 13. Mai 2024, bis Donnerstag, den 16.05.2024, statt.

Teilnehmen können neben den Antons auch sonstige Interessierte, die sich für die Region um Padua interessieren.

Informationen und Anmeldung:

Pfarrer Edwin Stier, Scherzingerstraße 44, CH-8595 Altnau, Tel. 0041 79 723 3748, p.edwinstier@gmail.com
 Anton Hermle, Alemannenstraße 2, 78559 Gosheim, Tel. 07426 1605, anton.hermle@gmx.de
 Anton Stier, Gehrenstraße 54, 78559 Gosheim, Tel. 07426 8766, anton.stier@outlook.de
 Das Organisationsteam

Frohe Ostern wünscht der Schützenverein Wehingen

Der Schießsport hat im Schützenverein Wehingen eine hohe Bedeutung. Die Mehrzahl der Mitglieder betreibt aktiv Schießsport in all seinen Varianten und Disziplinen. Neben den olympischen Disziplinen, die bei Olympischen Spielen sowie Welt- und Europameisterschaften im Fokus der Öffentlichkeit stehen, gibt es auch zahlreiche nicht olympische Disziplinen und Wettkämpfe, die den Schützenvereinsmitgliedern angeboten und gefördert werden.

Für alle Interessierten bietet der Schützenverein Wehingen die Möglichkeit, ihre Leidenschaft und ihr Hobby im Kreis von Freunden und Gleichgesinnten auszuüben.

Unser Schützenhaus ist zu folgenden Zeiten geöffnet.

Mittwochs von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr,
 Großkaliber-Schießzeiten 19:00 bis 21:00

freitags von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr,
 wegen des Karfreitags werden wir nur mit Luftdruckwaffen schießen

samstags von 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
 Großkaliber-Schießzeiten 14:00 bis 17:00

sonntags von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr,
 Großkaliber-Schießzeiten 10:30 bis 12:00

Die Ergebnisse unserer engagierten Schützen werden zukünftig auf unserer Homepage veröffentlicht.

Als Heuberger Traditionsverein legen wir Wert auf die korrekte traditionelle Schreibweise unseres Vereins und verwenden auch für unsere Homepage das ü anstelle von ue. schützenverein-wehingen.de

In diesem Sinne wünschen wir allen **frohe Ostern!** Möge diese Zeit von Freude, Erneuerung und Gemeinschaft erfüllt sein. Und **gut Schuss** für unsere aktiven Schützen!
 Euer Heuberger Schützenverein in Wehingen



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Frühling

Die Tage werden länger!
 Die Sonne scheint schon wärmer!
 Die Schneeglöckchen und Narzissen
 Begrüßen uns, als ob sie uns vermissten!
 Die Schlüsselblümchen blühen bunt!
 Die Vögel tun den Frühling kund!
 Die Tulpen zeigen ihre Blätter!
 Ach, ist das nicht ein tolles Wetter?!

Irene Heidt

Eierlikör-Cappuccino

Ein leckerer Kaffeegenuss für die Osterzeit. Verfeinern Sie Ihren Cappuccino doch mit etwas Eierlikör. Eine leckere Variante für den Nachmittagskaffee.

Portionen: 1

Zubereitungszeit: 10 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: Pro Tasse: 288 kcal, 1200 kJ, 25 g Kohlenhydrate, 9 g Eiweiß, 11 g Fett

Rezeptautor/Rezeptautorin: Kevin Bandel

Zutaten

Für den Cappuccino:

- 60 ml Eierlikör
- 180 ml Milch
- 25 ml Espresso (frisch gebrüht, 1 Tässchen)

Bitte beachten: Für dieses Rezept wird ein Milchaufschäumer benötigt!

Zubereitung

1. Eierlikör und Milch zusammen in einen Milchaufschäumer geben, erwärmen und aufschäumen.
2. Währenddessen einen Espresso zubereiten und in eine vorgewärmte Tasse geben.
3. Eierlikör-Milchschaum zum Espresso gießen. Eierlikör-Cappuccino heiß genießen.

Tipp: Das Verhältnis zwischen Milch und Eierlikör kann ganz nach Geschmack variiert werden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR